

App-basierte Hausaufgaben im Sportunterricht – eine Übersicht und das SportZens ‚Workout of the Week‘ als Beispiel

Bastian Schittkowski¹, Alexander Woll¹, Ingo Wagner¹

¹Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Einleitung

Hausaufgaben fristen im Sportunterricht bisher meist ein Nischendasein (Wagner, 2016). Die steigende Zahl zur Verfügung stehender digitaler Anwendungen kann Lehrkräften jedoch helfen, die Bewegungszeit und den Wissenszuwachs der Schüler*innen durch geeignete Hausaufgaben zu optimieren. Dafür sind Unterstützungen in Form von Übersichten und ausgewählten Beispielen notwendig (Thom & Yun, 2012).

Methode

Um Sportlehrkräften einen detaillierten und mehrwertbildenden Überblick über die vielfältigen digitalen Angebote geben zu können, wurden die Systematisierungsdimensionen Datenschutz, Plattformunabhängigkeit, Kostenloser Zugang, Akzeptanz, Sprache, Anwendungsfreundlichkeit und Kommunikation erarbeitet. Für die Eingliederung der digitalen Angebote wurden daraufhin nach Kuckartz (2014) folgende Kategorien induktiv konstituiert: Videofeedback, Workouts, Bewegungs-Wissens-Verbindung, Sport-Video-Angebote und Wissensaufgaben. Für jede Kategorie wurden mehrere Anwendungen exemplarisch auf ihre Vor- und Nachteile hinsichtlich der Systematisierungsdimensionen untersucht.

Ergebnisse

Eine Systematisierung für Sportlehrkräfte wurde erarbeitet, die zukünftig die sorgfältige Auswahl digitaler Anwendungen erleichtert. Diese enthält digitale Angebote, um Hausaufgaben sowohl zur Verlängerung der Bewegungszeit als auch zur Wissenserweiterung im Sportunterricht einzusetzen. Exemplarisch verdeutlicht dies das SportZens ‚Workout of the Week‘.

Diskussion

Die Auswahl an digitalen Angeboten wird voraussichtlich weiter steigen und somit auch die Notwendigkeit für Lehrkräfte bestehen, Potenziale für den eigenen Unterricht abzuwägen. Bisher gibt es keine Allzweckanwendung, die alle Bereiche des Sportunterrichts abdeckt, sodass eine Einschätzung der zur Verfügung stehenden Angebote für den jeweiligen Einsatzbereich nötig bleibt. Die erarbeitete Systematisierung bietet dafür eine Orientierung.

Literatur

- Kuckartz, U. (2014). *Qualitative Inhaltsanalyse. Methoden, Praxis, Computerunterstützung*. Weinheim: Beltz Juventa.
- Schittkowski, B., Woll, A. & Wagner, I. (2022). Hausaufgaben im Sportunterricht – neue Potenziale durch Apps und digitale Angebote? *Sportunterricht*, 71(1), 14-22. doi:10.30426/SU-2022-01-3.
- Thom, S.C., & Yun, J. (2012). Factors affecting physical educators' assigning physical education home-work. *Research Quarterly for Exercise and Sport*, 83 (Suppl. 1), A65–A66.
- Wagner, I. (2016). *Wissen im Sportunterricht*. Aachen: Meyer & Meyer.